

# Großer Bauchumfang erhöht Brustkrebs-Risiko

## Original Titel:

Central adiposity and subsequent risk of breast cancer by menopause status

## Kurz & fundiert

- Wissenschaftler untersuchten, ob sich Taillenumfang, Hüftumfang und das Taille-Hüft-Verhältnis unabhängig vom BMI auf das Brustkrebs-Risiko auswirkten
- Frauen vor der [Menopause](#) hatten ein größeres Risiko für prämenopausalen Brustkrebs, wenn sie ein höheres Taille-Hüft-Verhältnis hatten (unabhängig vom BMI)
- Frauen nach der [Menopause](#) hatten ein größeres Risiko für Brustkrebs, wenn sie einen größeren Taillenumfang hatten (unabhängig vom BMI)

## Ein erhöhter Bauchumfang ging mit einem größeren Risiko für postmenopausalen bzw. prämenopausalen Brustkrebs einher – und zwar unabhängig vom BMI.

Ein erhöhter [Body Mass Index](#) (BMI) geht mit einem größeren Risiko für postmenopausalen Brustkrebs einher. Doch wie verhält es sich mit anderen Körpermaßen unabhängig vom BMI? Wissenschaftler aus den USA untersuchten, ob sich der Taillenumfang, der Hüftumfang und das Taille-Hüft-Verhältnis unabhängig vom BMI auf das Brustkrebs-Risiko auswirkten – unter Berücksichtigung des Menopausenstatus. Hierzu griffen sie auf die Daten der *Nurses' Health Studies* zurück.

### *Risiko für prämenopausalen Brustkrebs*

Unter Berücksichtigung des BMIs stellten die Wissenschaftler fest, dass weder der Taillenumfang noch der Hüftumfang mit dem Risiko für prämenopausalen Brustkrebs zusammenhängen. Anders sah es mit dem Taille-Hüft-Verhältnis aus. Hier fanden die Wissenschaftler nach Adjustierung für den BMI einen positiven Zusammenhang zum prämenopausalen Brustkrebs-Risiko (HR (Quintil 5 vs. Quintil 1)=1,27; 95 % KI: 1,04-1,54).

### *Risiko für postmenopausalen Brustkrebs*

Bezüglich des Risikos für postmenopausalen Brustkrebs hatten der prämenopausale Taillenumfang, der prämenopausale Hüftumfang und das prämenopausale Taille-Hüft-Verhältnis keinen Einfluss – weder mit noch ohne Adjustierung für den BMI. Der postmenopausale Taillenumfang war hingegen nach Adjustierung für den BMI positiv mit postmenopausalem Brustkrebs assoziiert (HR (Quintil 5 vs. Quintil 1)=1,38; 95 % KI: 1,15-1,64).

Ein erhöhter Taillenumfang bzw. ein größeres Taille-Hüft-Verhältnis ging mit einem größeren Risiko für postmenopausalen bzw. prämenopausalen Brustkrebs einher – und zwar unabhängig vom BMI.

© Alle Rechte: [DeutschesGesundheitsPortal / HealthCom](#)

**Autor:**

[Houghton SC, Eliassen H, Tamimi RM, Willett WC, Rosner BA, Hankinson SE. Central adiposity and subsequent risk of breast cancer by menopause status. J Natl Cancer Inst. 2020 Dec 26:djaa197. doi: 10.1093/jnci/djaa197. Epub ahead of print. PMID: 33367714.](#)

# Central Adiposity and Subsequent Risk of Breast Cancer by Menopause Status

[Serena C Houghton, PhD, MPH, Heather Eliassen, ScD, Rulla M Tamimi, ScD, Walter C Willett, MD, DrPH, Bernard A Rosner, PhD, Susan E Hankinson, ScD](#)

*JNCI: Journal of the National Cancer Institute*, Volume 113, Issue 7, July 2021, Pages 900–908, <https://doi.org/10.1093/jnci/djaa197>

Published:

26 December 2020

© The Author(s) 2020. Published by Oxford University Press. All rights reserved. For permissions, please email: [journals.permissions@oup.com](mailto:journals.permissions@oup.com)

This article is published and distributed under the terms of the Oxford University Press, Standard Journals Publication Model

([https://academic.oup.com/journals/pages/open\\_access/funder\\_policies/chorus/standard\\_publication\\_model](https://academic.oup.com/journals/pages/open_access/funder_policies/chorus/standard_publication_model))